

Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät

Studienordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien

Dritter Teil: Kernfächer Kapitel XXII: Rehabilitations- und Integrationspädagogik

Vom 29. Oktober 2012

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studiendauer und Studienvolumen
- § 3 Module des Bachelorstudiums
- § 4 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlage

Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle / Modulbeschreibungen¹

¹ Modulbeschreibungen werden ausschließlich in der elektronischen Fassung der Amtlichen Bekanntmachungen auf der Homepage der Universität Leipzig veröffentlicht.

§ 1
Geltungsbereich

- (1) Diese Studienordnung (Dritter Teil) regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), zuletzt geändert durch das Gesetz begleitender Regelungen zum Doppelhaushalt 2011/2012 (Haushaltsbegleitgesetz 2011/2012 – HBG 2011/2012) vom 15. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 387), und der Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien Erster Teil: Allgemeine Vorschriften und Dritter Teil: Kernfächer, Kapitel XXII, das Studium des Kernfaches Rehabilitations- und Integrationspädagogik im polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien.
- (2) Sie gilt nur in Verbindung mit der Studienordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Erster Teil: Allgemeine Vorschriften, Zweiter Teil: Bildungswissenschaften und Vierter Teil: Modulfenster.

§ 2
Studiendauer und Studienvolumen

- (1) Das Studium des Kernfachs Rehabilitations- und Integrationspädagogik umfasst sechs Semester. Der Gesamtumfang des studentischen Arbeitsaufwandes (Workload) beträgt 60 Leistungspunkte.
- (2) Strebt der/die Studierende, die Aufnahme in einen Masterstudiengang mit dem schulformspezifischen Abschluss für das Lehramt an Förderschulen an, müssen neben den Modulen im Kernfach Rehabilitations- und Integrationspädagogik, Bildungswissenschaften und einem weiteren Kernfach zwei Module Grundlagen der sonderpädagogischen Fachrichtungen im Modulfenster gemäß der Allgemeinen Vorschriften studiert werden.

§ 3

Module des Bachelorstudiums

Das Kernfach Rehabilitations- und Integrationspädagogik im polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien umfasst die in der Anlage dargestellten Module.

§ 4

Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Studienordnung (Dritter Teil) tritt am 1. April 2011 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Studienordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Dritter Teil: Kernfächer, Kapitel XXII Rehabilitations- und Integrationspädagogik vom 29. Januar 2007 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 11, S. 349 bis 356) außer Kraft.
- (2) Sie wurde vom Fakultätsrat der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät am 15. Dezember 2010 beschlossen. Der Senat der Universität Leipzig hat am 8. März 2011 hierzu Stellung genommen. Diese Studienordnung wurde am 24. März 2011 durch das Rektorat genehmigt. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.
- (3) Studienleistungen, die vor Inkrafttreten dieser Neufassung nach der zu diesem Zeitpunkt geltenden Fassung erbracht wurden, werden anerkannt.

Leipzig, den 29. Oktober 2012

Professor Dr. med. Beate A. Schücking
Rektorin

Erläuterungen zu den Platzhaltern:

Integrative Erläuterung

Platzhalter: Diese stehen in der Übersicht für die Auswahloption der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

Einzelerläuterung

Platzhalter Modulfenster:

die nach Maßgabe des Ersten Teils der Studien- und Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Bildungswissenschaften:

Diese Platzhalter stehen für die Module im Fach Bildungswissenschaften des Studienganges, die nach Maßgabe des Zweiten Teils der Studien- und Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Fach 2:

Diese Platzhalter stehen für die Module im jeweiligen Kernfach 2 des Studienganges, die nach Maßgabe des jeweiligen Kapitels im Dritten Teil der Studien- und Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

**Anlage zur Studienordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang für das
Lehramt - Kernfach Rehabilitations- und Integrationspädagogik/Sonderpädagogische
Fachrichtungen
Studienablaufplan / Modulübersichtstabelle**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Modulfensterplatzhalter 1 (1 Modul Geistigbehinderten-, Körperbehinderten- oder Verhaltensgestörtenpädagogik)			1.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
Platzhalter Fach 2 (bei Geistigbehindertenpädagogik: nur Deutsch, Mathematik, Musik, Kunst oder Sport wählbar)			1.-6.	P	1	1800	60
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Semester					
BA-1 Basismodul: Bedingungsgefüge der Persönlichkeits-, Sozial- und Lernentwicklung Vorlesung "Biologische, psychische und soziale Entwicklungsbedingungen und Risikofaktoren von Fehlentwicklungen und Lernschwierigkeiten" (2SWS) Seminar "Erscheinungsformen von Beeinträchtigungen und Behinderungen in den Bereichen Motorik, Kognition, Wahrnehmung, Sprache sowie der sozialen und emotionalen Entwicklung I" (2SWS) Seminar "Erscheinungsformen von Beeinträchtigungen und Behinderungen in den Bereichen Motorik, Kognition, Wahrnehmung, Sprache sowie der sozialen und emotionalen Entwicklung II" (2SWS)			1.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
Bildungswissenschaften 1-3			2./3./4.	P	1	900	30
	Teilnahmevoraussetzungen:						
	Modulturnus:	jedes Semester					
BA-2 Aufbaumodul: Theorie und Praxis der Prävention im Primarbereich Vorlesung "Grundlagen pädagogisch orientierter Prävention im Primarbereich" (2SWS) Seminar "Konzepte der Prävention" (2SWS) Seminar "Handlungsfelder der Prävention" (2SWS)			2.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					

BA-3 Basismodul: Lehren, Lernen, Fördern im Anfangsunterricht		3.	P	1	300	10
Seminar "Kennen und Verstehen von verschiedenen Formen des Lehrens, Lernens und Förderns im Anfangsunterricht" (2SWS)						
Seminar "Spezifika des mathematischen Anfangsunterrichts: alterstypische Besonderheiten und ergänzende Fördermaßnahmen" (2SWS)						
Seminar "Spezifika des schriftsprachlichen Anfangsunterrichts: alterstypische Besonderheiten und ergänzende Fördermaßnahmen" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
BA-4 Basismodul: Problemfelder in der Schuleingangsphase und im frühen Schulalter		4.	P	1	300	10
Vorlesung "Heterogenität im Schuleingangsalter - Erschwernisse und Lernschwierigkeiten im Anfangsunterricht aus Sicht der Lernbehindertenpädagogik oder der Sprachbehindertenpädagogik" (2SWS)						
Seminar "Erfassung von Förderbedarf in vorschulischen, außerschulischen und schulischen Organisations- und Handlungsformen und die Realisierung spezieller Förderbedürfnisse aus Sicht der Lernbehindertenpädagogik oder der Sprachbehindertenpädagogik" (2SWS)						
Seminar "Prozessbegleitende Entwicklungsbeurteilung und Lernstandserhebung aus Sicht der Lernbehindertenpädagogik oder der Sprachbehindertenpädagogik" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
Modulfensterplatzhalter 2 (1 Modul Lern- oder Sprachbehindertenpädagogik)		5.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
BA-5 Aufbaumodul: Individualisierende und differenzierende Maßnahmen im Unterricht		5.	P	1	300	10
Vorlesung "Methoden der Förderung: pädagogisch-therapeutische Arbeitsformen in den Förderschwerpunkten" (2SWS)						
Seminar "Förder- und Entwicklungsplanung, -begleitung und Reflexion im Förderschwerpunkt 'Geistige Entwicklung', 'Körperliche und motorische Entwicklung' sowie 'soziale und emotionale Entwicklung'" (2SWS)						
Seminar "Förderung von Kindern im Anfangsunterricht entsprechend ihres Förderbedarfs in den Förderschwerpunkten 'Geistige Entwicklung', 'Körperliche und motorische Entwicklung' sowie 'soziale und emotionale Entwicklung'" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Abschluss der Module BA-1, BA-2, BA-3, BA-4				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
BA-6 Aufbaumodul: Planung und Gestaltung von fächerübergreifendem und projektorientiertem Unterricht		6.	P	1	300	10
Seminar "Fächerübergreifender, fächerverbindender und projektorientierter Unterricht - Möglichkeiten der Leistungsermittlung, -einschätzung und -bewertung" (2SWS)						
Seminar "Kooperation und Teamarbeit bei der Planung von Unterricht" (2SWS)						
Seminar "Planung und Gestaltung fächerverbindender Unterrichtssequenzen" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
Bachelorarbeit					300	10
Summe:					5400	180

Modulfenstermodule Polyvalenter Bachelor Lehramt Rehabilitations- und Integrationspädagogik/Sonderpädagogische Fachrichtungen

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)		empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
Gb-1 Fachspezifische Aspekte zum "Phänomen Geistige Behinderung"		1.	WP	1	300	10
Vorlesung "Grundlagen einer Pädagogik bei so genannter geistiger Behinderung" (2SWS)						
Seminar "Down Syndrom - Autismusspektrumsstörung - Menschen mit umfassenden Assistenzbedarf" (2SWS)						
Seminar "Herausforderndes Verhalten von Menschen mit intensiven Behinderungserfahrungen" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
Kb-1 Fachspezifische Aspekte zum Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“		1.	WP	1	300	10
Vorlesung "Grundlagen der Körperbehindertenpädagogik" (2SWS)						
Seminar "Entstehungsgrundlagen, Entwicklungsbedingungen und Erscheinungsformen von Körperbehinderung" (2SWS)						
Seminar "Individuelle Problemlagen von Menschen mit Körperbehinderung einschließlich schwerster Behinderung" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
Vg-1 Fachspezifische Aspekte zum Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“		1.	WP	1	300	10
Vorlesung "Grundlagen der Verhaltensgestörtenpädagogik" (2SWS)						
Seminar "Entstehungsgrundlagen, Entwicklungsbedingungen und Erscheinungsformen von Verhaltensstörungen" (2SWS)						
Seminar "Individuelle Problemlagen von Menschen mit Verhaltensbeeinträchtigungen" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
Lb-1 Fachspezifische Aspekte zum Förderschwerpunkt „Lernen“		5.	WP	1	300	10
Vorlesung "Grundlagen der Lernbehindertenpädagogik" (2SWS)						
Seminar "Entstehungsgrundlagen, Entwicklungsbedingungen und Fördermöglichkeiten bei Lernbehinderungen" (2SWS)						
Seminar "Individuelle Problemlagen von Menschen mit Lernbeeinträchtigungen" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				

Sb-1			5.	WP	1	300	10
Fachspezifische Aspekte zum Förderschwerpunkt „Sprache“							
Vorlesung "Grundlagen der Sprachbehindertenpädagogik" (2SWS)							
Seminar "Störungen der Sprachentwicklung, der Sprache und des Sprechens" (2SWS)							
Seminar "Erleben, Verhalten und soziale Partizipation von Menschen mit Beeinträchtigungen des sprachlichen Handelns" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	keine					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					